Amtliche Mitteilung Zugestellt durch österreichische Post

Vulkanland | Steiermark | Österreich

STRADEN

Die **Lebenskraftgemeinde** Österreichs

Aus der Gemeinde

2. Ausgabe
März 2019

Wissenswertes und Informatives aus der Marktgemeinde Straden

www.straden.gv.at

Schöner Wohnen

Tischlerhandwerk in Straden

Sie fertigen nach Maß, individueller und einfach schöner: Tischler aus Straden bieten für jeden Geschmack etwas Passendes und kompetente Beratung gibt es inklusive.

Seite 5

Jugendblasorchester wieder neu gegründet

Seite 11

Peter Lenz spielt im Kulturhauskeller

Seite 21

Kartenspielrunden kommen regelmäßig zusammen

Seite 24

Verstoßene Schätze bei Familie Schwarz in Grub II

▲ *Für alle Planungen im Hause Zach ist Tochter Sandra zuständig, die nach dem Architekturstudium (Bachelor) das Team verstärkt.*

Ganzheitliche Konzepte
von Tischlerei Zach

Die Tischlerei Zach ist der richtige Ansprechpartner, wenn es um ganzheitliche Konzepte aus einer Hand geht. Als besondere Spezialisten in der Region stehen sie für zeitgemäße, praktische und elegante Küchen. Tischlereimeister Rupert Zach: „Überlassen Sie uns den zu gestaltenden Raum für eine Gesamtlösung, vom Möbel bis zu den Malerarbeiten, von Vorhängen, Lichtdesign, Glaselementen bis zu den E-Geräten - und wenn es Ihr Wunsch ist, bis zum passenden Accessoire im Regal." In ihren 3D geplanten Konzepten finden sich unterschiedlichste Materialien wie Stein, Textil, Metall, Glas und natürlich Holz aus der Region. Mit ihren Partnerbetrieben ist die Tischlerei Zach im Stande, Komplettlösungen anzubieten. Im besten Fall kommt der Tischler das erste Mal zu Wort, wenn das Haus geplant wird. In Abstimmung mit Architekten und Baumeistern kann baulich auf die Wohnraumgestaltung bereits beim Plan eingegangen werden. Termingerechte Umsetzung und hohe Kompetenz in der Abstimmung mit den Gewerken zeichnen die Tischlerei aus.

Tischlerei ZACH & mehr
Marktl 10
8345 Straden
Tel.: 03473 77 58 od.: 0664 173 74 63
http://tischlerei-zach.at
E-Mail: tischlerei.zach@aon.at

▲ *Jedes Möbelstück ist ein Unikat, der Holzcharakter steht im Vordergrund.*

Holz? Voll!
Ökologische Vollholzmöbel

Josef Dreisiebner kombiniert in seinem Betrieb seine Leidenschaft zum Material Holz mit der Überzeugung, möglichst resourcenschonend und rückstandsfrei zu arbeiten.
Der Werkstoff Holz, aus regionaler Herkunft, ist ein wunderbar ökologischer Werkstoff. Jeder Baum speichert CO2, das erst am Ende des Nutzungszyklus durch Verbrennung oder Kompostierung freigesetzt wird.
Deswegen werden seine Möbel auch ausschließlich mit natürlichen Ölen und Wachsen behandelt. Selbst beim Leim wird der synthetische PVA-Leim (Weißleim) bereits versuchsweise durch Kaseinleim ersetzt. Damit kann er ein Produkt herstellen, dass 100%ig ohne synthetische Lösungsmittel bzw. Kunststoff auskommt, also frei von Erdölprodukten ist.
Holzhandwerk Josef Dreisiebner bietet klassische Einzelmöbel, wie Tische, Bänke, Betten über Treppen und Haustüren bis zu Lösungen für Terrassen und Möbeln im Freibereich und auch fachgerechte Restauration alter Möbelstücke.
Vollholzpionier Josef Dreisiebner betont: „Ich gehe genauso gerne auf einfache wie auf ausgefallene Wünsche ein – Hauptsache aus Holz!"

Josef Dreisiebner
Muggendorf 107
8345 Straden
Mobil: 0680 203 38 57
E-Mail: werkstatt@dreisiebner.info

▲ *Michaela Gether führt das Unternehmen seit 2010 in der 4. Generation und kann auf eine fast 100jährige Firmengeschichte zurückblicken.*

Tischlerei Gether
und die Kunst des Einrichtens

Die Menschen und Kunden aus Straden und der Region sind für das Unternehmen sehr wichtig. Besonderes Augenmerk legt Michaela Gether bei der Planung auf die Küche, denn gerade hier sollen jeder Handgriff und jede Bewegung stimmig und praktisch sein. Das gelingt bei Gether deshalb so besonders gut, weil sie den ergonomischen Prozessen großen Wert beimessen. Ebenso sind Wohn-, Schlaf- und Ankleideräume ein gefragtes Thema.
In den letzten Jahren hat sich das Team von Gether auch einen Namen unter den Ärzten gemacht - in den Arztpraxen ist besonders viel Gefühl mit hohem Know-How gefragt, denn: Wenn sich Arzt und Patient in der Praxis wohlfühlen, geht alles leichter.
Michaela Gether beherrscht die Kunst des Einrichtens. Offen und begeistert von dem, was sie tut, fliegen ihr Ideen und Inspiration nur so zu. Mit Licht, warmen Farben, Möbeln, die Bequemlichkeit bieten und Kleinigkeiten, an die man oft selbst nicht denkt, gibt sie ihrer Einrichtung den letzten Schliff.

GETHER - Die Einrichter
Dirnbach 49
8345 Straden
Tel.: 03473 80 80 od. 0664 403 35 45
http://www.gether.at
E-Mail: office@gether.at

▲ *Gute Möbel vom Tischler sind nicht teurer als hochwertige Möbel aus dem Möbelhaus. Allerdings sind sie oft besser an die Bedürfnisse angepasst.*

Mit Gespür fürs Wohnen
Tischlerei Hacker

„Mir ist es wichtig, dass sich die Menschen in den Räumen wohlfühlen", versichert Tischlermeister Anton Hacker, „Möbel sind ein Stück Lebensqualität. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie und überlegen gemeinsam mit Ihnen, was Ihren Wünschen und Bedürfnissen am besten entspricht." Dabei kann Anton Hacker auf viel Erfahrung zurückblicken und organisiert auch Besichtigungen bei Kunden vor Ort. Bei Anton Hacker findet man Einrichtungen rund ums Kochen und Essen, Wohnen, Türen und vieles mehr. Häuselbauer wie Personen, die bereits zum zweiten Mal einrichten, finden einen verlässlichen Partner für ihre Einrichtungswünsche. Aber auch Betriebe können mit ihren speziellen Bedrüfnissen bedient werden.
Besonders stolz ist Anton Hacker auf die Zirbenholzbetten, die einen besonders erholsamen Schlaf ermöglichen. „Die Zirbe verströmt permanent einen Duft, der sich besonders positiv auf den Schlaf auswirkt."

Tischlerei Hacker Anton
Krusdorf 54
8345 Straden
Tel.: 03473 75 00
http://www.tischlerei-hacker.at
E-Mail: ti.hack@aon.at

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger!
Liebe Jugend!

Der strenge Winter ist uns bis jetzt erspart geblieben und die milden Temperaturen sind zwar nicht die gesündesten, aber die Sonne gibt uns wieder Kraft und Energie.
Energie ist immer ein Thema in unserem Leben. Wir kennen das von uns selbst, aber auch bei unseren Kindern. Einer hat mehr, der andere weniger Energie, es kommt aber auch darauf an, worum es geht.
So möchte ich ein wenig bewusst machen, wie wichtig dieses Thema ist. Jeder bemüht sich in seinem Bereich so gut wie möglich fleißig und erfolgreich zu sein, was auch gut ist.

Leider kommen dann auch Dinge auf einen zu, die die positive in negative Energie umwandeln. Manchmal passiert es, dass gute Ansätze durch bewusstes negatives Reden kaputtgemacht werden und daran sollte jeder denken, denn es kann sehr schnell auch umgekehrt sein.
Energie in Form von Strom ist für uns alle in allen Bereichen ein wichtiger Faktor bei Tag und Nacht. Ohne Strom haben die meisten kein Wasser, Licht und Wärme. Alle Stromanbieter haben ein sehr gut ausgebautes Netz und sind bemüht, ihre Aufgabe zu erfüllen. Um die Anbieter zu unterstützen, wurden schon einige größere und kleinere Photovoltaikanlagen montiert. Wir als Gemeinde haben auf allen unseren Kläranlagen sowie der Neuen Mittelschule und der Turnhalle solche montiert.
So versuchen wir für unsere Anlagen, die sehr viel Strom brauchen, so viel wie möglich selbst zu erzeugen, um Energie und Geld zu sparen. Ich bin allen Privaten und Betrieben sehr dankbar, die schon eine Photovoltaikanlage montiert haben. Mit Energie sorgsam und effizient umzugehen, sollte eigentlich für alle ein Thema sein. Ich wünsche mir, dass jeder mit seiner Energie, aber auch mit der Energie seines Gegenübers sorgsam umgeht.

Von der Energie zur Mobilität

Jeder von uns will so lange wie möglich mobil bleiben. Wenn es geht, auch selbst alle Wege erledigen, ob zu Fuß oder mit einem wie man so schön sagt „fahrbaren Untersatz". Es sind bei uns ja sehr viele täglich alleine oder in gemeinsamen Runden unterwegs, um gesunde Bewegung zu machen. Wir haben in unserer Region Straden sehr gut ausgebaute Geh- und Radwege und sehr schöne Wanderwege. Wenn wir auch zu Fuß sehr viel durchführen können, geht es ohne Auto sehr schwer, alle Bedürfnisse abzudecken. Alle haben nicht die Möglichkeit, dass sie selbst wohin kommen. Ich bin allen sehr dankbar, die sich um diese Menschen annehmen und sie bei ihren Wegen unterstützen. Wir haben zwar sehr gute Busverbindungen, aber alles geht nicht. Da gibt es jetzt zur Unterstützung das neue Vulkanland Taxi. Diese Einrichtung über den ganzen Bezirk Südoststeiermark ist eine sehr gute Einrichtung und ich bin den Verantwortlichen, LAbg. Anton Gangl und seinem Team, sehr dankbar für diese gute Lösung. Damit kann man 24 Stunden und das täglich von A nach B kommen. Bitte lesen Sie das beigelegte Blatt genau durch, heben dieses gut auf und nutzen Sie diese gute Einrichtung.

So wünsche ich uns allen viel Energie und noch lange eine uneingeschränkte Mobilität!

Euer Bürgermeister

Gerhard Konrad

▲ *Begeisterte Jungmusikerinnen und Jungmusiker*

Musizieren wie die Großen

Jugendblasorchester in Straden

▲ *Unterstützung gibt es von Christoph Kohlroser und Clemens Eberhart*

Unter der Leitung von Christoph Kohlroser und Clemens Eberhart fand am 18. Jänner die erste Probe des Stradener Jugendblasorchesters statt. Rund 40 begeisterte Kinder und Jugendliche nahmen daran teil. Erstmals auftreten wird die Formation beim Jubiläumskonzert der Marktmusikkapelle Straden am 6. April – dafür wird nun fleißig einmal pro Woche geprobt.

Durch das Mitwirken im Jugendblasorchester können Musikschülerinnen und -schüler Erfahrungen im Musizieren in einer größeren Gruppe sammeln und Marktmusikluft schnuppern. Zuletzt gab es ein solches Orchester vor acht Jahren. Damals waren Christoph und Clemens noch selbst als Musikschüler dabei. Jetzt können sie ihre Erfahrungen an den interessierten Nachwuchs weitergeben.

Neues System Polizei

Seit Mitte Jänner 2019 wird in der Steiermark ein neues System erprobt. Es nennt sich ELKOS (Einsatzleit- und Kommunikationssystem) und betrifft die Bevölkerung insofern, als es seit diesem Zeitpunkt keine Bezirksleitstellen mehr gibt. Das heißt, dass nun alle Notrufe (112 und 133) in die neue Landesleitzentrale nach Graz gelangen, von wo aus die Einsätze der Polizei dirigiert und koordiniert werden. Die ersten beiden Wochen haben gezeigt, dass es dadurch zu keinen Qualitätseinbußen kommt. Einer der Vorteile ist, dass es eine österreichweite Schnittstelle der Polizei mit anderen Einsatzorganisationen gibt, wodurch Bürger ihre Daten bei einem Notruf nur einmal bekanntgeben müssen, auch wenn sie an einen anderen Notruf weitergeleitet werden müssen. Parallele Einsätze und doppelte Datenerfassung können somit vermieden und die Hilfeleistungskette beschleunigt werden.

Vorstandsmitglied GR Ronald Kurz

Tagesmutter in Straden

Tagesmütter bieten individuelle Betreuung in familiärer Umgebung – und das zu flexiblen Zeiten. Tagesmütter/-väter richten sich nach Ihren Bedürfnissen – und denen Ihres Kindes. Die Betreuung durch Tagesmütter/-väter wird vom Land Steiermark gefördert. Die Eltern übernehmen einen Restbeitrag.
Für Tageskinder unter 3 Jahren und ab Schulpflicht: Pro Betreuungsstunde werden € 2,2513 verrechnet.
Tageskinder ab 3 Jahren bis zur Schulpflicht fallen laut Gesetz in die Sozialstaffel, der Stundentarif wird aufgrund des Einkommens berechnet. Der Höchsttarif beträgt € 2,2316/Std. (Quelle: www.hilfswerk.at)
Die Tagesmütter in der Marktgemeinde Straden haben noch Plätze frei.
Bei Interesse melden Sie sich beim Hilfswerk Steiermark, bei der Volkshilfe oder im Bürgerservice des Marktgemeindeamtes Straden.

Bibliothek wird renoviert

Amtsleiterin und Historikerin Christa Schillinger wird die diesjährige Ausstellung dem Bücherei-Jubiläum widmen. Die Eröffnung ist am 10. Mai. Zuvor wird das BIM (Bücherreich im Mesnerhaus) umfassend renoviert. Der Boden wird erneuert und die Wände werden ausgemalt. Dazu kommen noch elegante Holzregale für die Bücher, und eine neue Lichtanlage wird installiert.
Der letzte Öffnungstag ist daher der Mittwoch, 6. März. Ab 7. März ist die Bibliothek geschlossen. Am Sonntag, 31. März wird das BIM dann wieder geöffnet und erstrahlt in neuem Glanz.
Wir wollen auch nochmals auf unseren Kreativ-Wettbewerb hinweisen. Alle Interessierten, die sich mit Büchern bzw. Lesen beschäftigen, können Texte, Bilder, Skulpturen u. ä. in die Bibliothek bringen. Alle Arbeiten werden dann, soweit es der Platz zulässt, in der Ausstellung zu bewundern sein. Das BIM-Team

Anmeldung für das Kindergartenjahr 2019/2020 im Pfarrkindergarten Straden

Donnerstag, 21. März 2019
Um lange Wartezeiten zu vermeiden:
13.30 – 14.45 Uhr Kinder aus Straden und Hof
14.45 – 16.00 Uhr Kinder aus Stainz und Krusdorf

Anmeldung für den Halbtag (7 – 13 Uhr) oder Ganztag (7 – 17 Uhr)

Verpflichtendes Kinderbetreuungsjahr
Alle Kinder, die sich im letzten Kinderbetreuungsjahr vor dem Eintritt der Schulpflicht befinden (geboren zwischen 1.9.2013 und dem 31.8.2014), haben im Kinderbetreuungsjahr 2019/20 an 5 Tagen pro Woche mindestens halbtägig (5 Stunden) eine institutionelle Kinderbetreuungseinrichtung (Kindergarten) zu besuchen.
Bitte mitbringen: Geburtsurkunde und Meldezettel des Kindes

Sollte dieser Termin für Sie nicht möglich sein, bitte ich um telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03473/7785 (bitte von 12 – 13 Uhr)

Franziska Unger, Kindergartenleiterin

Zeckenschutzimpfung

Es besteht in der Zeit vom 4. Februar 2019 bis 2. August 2019 die Möglichkeit, die Zeckenschutzimpfung in der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark, Standort Radkersburg, zu erhalten. Die Impfungen werden im Sanitätsreferat, Parterre, Zimmer Nr. 5, am Mittwoch von 8:00 bis 12:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung durchgeführt. Da es auch Abwesenheiten der Amtsärztin bzw. der Vertretung gibt, können Termine nur nach telefonischer Vereinbarung gewährleistet werden. Der Impfkostenbeitrag beträgt € 18,50.

Bürgerbeteiligung
lädt zum Mitmachen ein

Die Stradener Bürgerbefragung 2018 hat gezeigt, dass das Thema „Mobilität" die Stradenerinnen und Stradener beschäftigt. Die Bürgerversammlung am 31. Jänner bot eine Gelegenheit, das zu besprechen. Bürgermeister Gerhard Konrad und Gemeindekassier Anton Edler führten mit vielen Informationen rund um das Thema Mobilität durch den Informationsabend. Dabei wurden auch Themen wie die Zukunft des Autofahrens diskutiert. Eine Zusammenfassung zum Thema „So mobil ist Straden" finden Sie in der Beilage der Gemeindezeitung.

Die Informationsabende zum Familien- und Generationennetzwerk Straden sind bereits am Laufen. Bei den Informationsabenden geht es um das bessere Verständnis zwischen den Generationen und um die Bedürfnisse, die verschiedene Generationen haben und wie man diese am besten zusammenführen könnte. Das Team der Landentwicklung Steiermark bringt sehr viele spannende Informationen aus seinem Erfahrungsschatz. Nutzen Sie die Gelegenheit und steigen Sie ein, auch wenn Sie bei den ersten Veranstaltungen noch nicht dabei waren. Am 21. März erwarten wir Univ.-Prof. Dr. Leopold Neuhold, Professor für Ethik und Gesellschaftslehre.

Zuletzt möchte ich Sie auf eine ganz besondere Veranstaltung hinweisen. Am 27. März trifft der Kindergemeinderat erstmals auf den „echten" Gemeinderat der Marktgemeinde Straden. Die Kinder haben unter Anleitung von Ursula Krotschek, Amrita Sai und Christoph Kohlroser in mehreren Workshops ihre Ideen für Straden erarbeitet. Bei den Workshops wurde ganz besonderes Augenmerk auf eine offene Ideenentwicklung sowie auf respektvolles Diskussionsverhalten und verschiedene Formen der Entscheidungsfindung gelegt.

Wir sind schon gespannt, welche Ideen präsentiert werden. Die Veranstaltung findet im Kulturhaus Straden um 18 Uhr statt. Wir freuen uns wie immer über Ihr Kommen.

GK Anton Edler
Leiter Bürgerbeteiligung

Jugendtheater Deine Rolle wartet

Beim Theater gibt es viele Rollen zu besetzen. Wir möchten in Zusammenarbeit mit Straden Theater ein Jugendtheater initiieren. Wenn du zwischen 15 und 25 Jahren alt bist und eine Rolle im Theater spielen oder hinter den Kulissen tätig sein möchtest oder einfach nur die Idee gut findest, LIKE US auf Facebook oder FOLLOW US auf Instagram. Wir suchen auch Botschafter, die die Idee unter die Leute bringen. Weitere Informationen folgen.

Sonnenuhr einer Hebamme

Michael Baier ist öfters unterwegs. Ihm kommen immer wieder Sonnenuhren vor die Kamera. Diese hier am Haus einer Hebamme trägt die Inschrift „Das Leben ist sonnig" und ist in Aiello del Fiuli in Italien zu bewundern.

Protokoll zur
Gemeinderatssitzung 21. Nov. 2019

Marktgemeinde Straden KG:
Die Planbilanz 2019 der Marktgemeinde Straden KG wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Vereinsförderungen 2019:
Die Vereinsförderungen werden lt. nachstehender Liste beschlossen:

Inst./Verein	Betrag in €
Berg- und Naturwacht	1.500,00
SU Straden	25.000,00
SV Hof	25.000,00
UDFC Hof	7.000,00
TC Stainz	2.000,00
Reitclub Radochen	200,00
Reitclub Karbach	100,00
Marktmusik	10.000,00
EKI-Gruppe	3.050,00
Kinderfreunde	500,00
Schützenverein	700,00
Seniorenbund	800,00
ÖKB	800,00
LEiV	4.000,00
Singkreis Stainz	3.500,00
Horizontale	500,00
Vespaclub	500,00
Weinbauverein Straden	600,00
Pfeifenclub	400,00
Straden Aktiv	3.000,00
KLEWA	500,00
Obst-, Wein-, Gartenbauverein	400,00
Jugendraum Dirnbach	500,00

(Auszahlung nach Vorliegen aller Genehmigungen)

Untervoranschläge 2019:
Die Untervoranschläge für die Volksschule, die Neue Mittelschule und die Polytechnische Schule wurden bereits im Schulausschuss behandelt und auch vom Gemeinderat genehmigt. Die Ansätze sind im Wesentlichen unverändert geblieben. Erhöhungen ergeben sich aus der gestiegenen Anzahl an Betreuungspersonen für Kinder mit Betreuungsbedarf nach § 35a Pflichtschulerhaltungsgesetz und der Behindertenhilfe. Die Kopfquote beträgt für 118 SchülerInnen in der Volksschule € 1.891,-, in der NMS für 105 SchülerInnen € 2.449,- sowie in der PTS bei 26 SchülerInnen € 2.131,-.

Abwasserentsorgung:
Gemäß dem Antrag der Marktgemeinde Tieschen wird der Beschluss gefasst, dass 4 Objekte aus Laasen an das bestehende Ortsnetz Radochen und weiter in die Kläranlage Puxa angeschlossen werden. Mit der Abtretung durch Tieschen bzw. Übernahme der Kanalhoheit durch Straden werden die Anschlussgebühren und die laufenden Gebühren von Straden vorgeschrieben.

Gemeindewohnhaus Straden 55:
Das Darlehen für die Sanierung des Gemeindewohnhauses Stainz bei Straden 55 wird in Fixzinsvariante an die Raiffeisenbank Straden als Bestbieter vergeben. Das Darlehen wird durch die Mieteinnahmen refinanziert.

Indexanpassung:
Um sprunghafte Gebührenerhöhungen abzufedern, werden auch für 2019 wieder die Indexanpassungen (2 % nach Verbraucherpreisindex 2010) bei Wasser und Kanal beschlossen.

Weihnachtszuwendung:
Der Gemeinderat beschließt, nach den Richtlinien des Landes allen zum Stichtag 1. November beschäftigten Bediensteten eine Weihnachtszuwendung in Form von Gutscheinen zuzuerkennen. AL Christa Schillinger bedankt sich im Namen der Bediensteten für diesen Beschluss.

Sitzungsplan:
Für das Jahr 2019 werden folgende Sitzungstermine festgelegt:
Mittwoch, 27. März 2019, 18.00 Uhr (Gemeinderat trifft Kindergemeinderat im Kulturhaus)
Mittwoch, 15. Mai 2019, 19.30 Uhr
Mittwoch, 18. Sept. 2019, 19.30 Uhr
Mittwoch, 20. Nov. 2019, 19.00 Uhr
Mittwoch, 11. Dez. 2019, 18.00 Uhr

Forstwege:
Dem Antrag und Umlaufbeschluss um Aufnahme der Forstwege von vier forstlichen Bringungsgenossenschaften als Gemeindeweg (Eichholz, Dirnbach, Agatzbrunn-Leithen II und Holzwiese) wird die Zustimmung erteilt.

Dorfrunde Krusdorf

Pfarrer Mag. Johannes Lang hat in der diesjährigen Dorfrunde ausführlich über die Zukunft unserer steirischen Diözese berichtet und informiert: Pfarren bleiben erhalten, werden jedoch über acht neue Regionen, wie z. B. Straden in der Südoststeiermark gemanagt. Innerhalb der Regionen werden bis 2020 jeweils sog. Seelsorgeräume implementiert; hier geht es um neue Zusammenarbeit und Organisation der Pfarren (damit sind keine neuen „Räumlichkeiten" gemeint). Ziel ist es, dass mit den Seelsorgeräumen neue Aufgaben und Verantwortungen von MitarbeiterInnen und vielen Damen und Herren aus den Regionen fixiert werden, die als Unterstützung der Seelsorger dienen.

Josef Trummer

Blasiussegen

Der 3. Februar ist der Festtag des Hl. Blasius. Bischof Blasius lebte um das Jahr 300 im Nordosten der Türkei. Er starb als Märtyrer während der Christenverfolgung im Römischen Reich. Die bekannteste Erzählung berichtet, dass er während seiner Gefangenschaft in einem römischen Gefängnis einem jungen Mann, der an einer Fischgräte zu ersticken drohte, das Leben rettete. Deshalb wird er gegen Halsleiden angerufen. Er gilt auch als Schutzpatron der Ärzte, Blasmusikanten, Bauleute, Maurer, Gipser, Gerber, Schuhmacher, Schneider, Wachszieher, Weber, Wollhändler und der wilden Tiere. (Quelle: Wikipedia)

In Muggendorf in der Marktgemeinde Straden wird um den Gedenktag des Heiligen in der Kapelle von Pfarrer Mag. Johannes Lang nach einem Gottesdienst der Blasius-Segen mit gekreuzten Kerzen gespendet. Anschließend findet die Versammlung der Kapellengemeinschaft Muggendorf im Hause Irbannerl (Fam. Neumeister) statt, zu der Obmann Josef Neumeister neben dem Pfarrer auch Bgm. Gerhard Konrad begrüßen durfte.

Gemeinsames Gehen

Wir möchten alle Interssierten recht herzlich zum gemeinsamen Gehen einladen. Es kann jeder mitmarschieren, der Lust zum Wandern hat. Wir treffen uns jeden 2. Donnerstag beim Gemeindehaus in Stainz. Bei Winterzeit um 14 Uhr, im Sommer um 16 Uhr. Die Termine sind auch in der Gemeindezeitung zu finden. Es gibt immer neue Wege und auch Labestationen zu entdecken. Männer sind auch herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf euer Kommen,
Marianne und Maria

bezahlte Anzeigen

▲ *GK Anton Edler beim Netzwerktreffen der Europagemeinderäte Steiermark.*

EU-Gemeinderat

Am 26. Mai 2019 findet die Europawahl statt. Auf der Homepage „diesmalwaehlich.eu" gibt es sehr ausführliche Information zur EU und zur EU-Wahl. Wir wählen die Zusammensetzung des Europäischen Parlaments. Es ist sehr wichtig, dass Sie an der Wahl teilnehmen. Um die Bedeutung der EU in unserem täglichen Leben darzustellen, wollen wir Sie in den nächsten Monaten eingehend über EU-Projekte in der Gemeinde Straden informieren.

GK Anton Edler

Friseurmeisterin Christina Herbst eröffnet neuen Salon

Christina Herbst ist frischgebackene Friseurmeisterin öffnet am 2. März in Krusdorf zum ersten Mal ihre Pforten. Ihr neu gebauter Salon befindet sich in der gegenüberliegenden Einfahrt zur Sportanlage Krusdorf. Terminvereinbarung erbeten (0664/44 20 201) .

STEIRISCHER ÖAAB

ÖAAB OG Straden lädt ein zum

Europafrühstück

EU-Abg. Mag. Lukas Mandl informiert über aktuelle Entwicklungen in der EU

Samstag, 16. März, 9 Uhr
GH Stradnerhof

Nächster Amtstag
Notar Mag. Jochen Haider

Freitag, 1. März 2019
Freitag, 5. April 2019

14 Uhr
Marktgemeindeamt Straden

Hundekundeseminar

Das nächste Hundekundeseminar findet am Freitag, den 15. März 2019, von 14.00 – 18.00 Uhr statt. Nähere Informationen im Marktgemeindeamt oder bei der Bezirkshauptmannschaft, Tel. 03152/2511-261.

Gratulationen

▲ *Sabine Bein aus Krusdorf hat den Lehrgang zur Dipl. Fitnesstrainerin mit Erfolg abgeschlossen. Die Familie gratuliert herzlich!*

▲ *Frau Waltraud Perner wurde seitens der Bäuerinnenorganisation Steiermark die Bäuerinnennadel verliehen. Magdalena Siegl, Gemeindebäuerin Ingrid Gombotz, Bezirksbäuerin Maria Matzhold und Bezirksbäuerin-Stv. Martina Markowitsch gratulierten.*

Die Bäuerinnen

Lk Landwirtschaftskammer Steiermark
Bezirkskammer Südoststeiermark
Bäuerinnenorganisation

Einladung zum Infoabend

Rund um die Pflege daheim

Mag. Silvia Ornigg
Sozialreferat Landwirtschaftskammer Steiermark

Daniela Höfler
Case Management Sozialversicherung der Bauern

DGKP Marion Fastian
Entlassungsmanagement LKH Südsteiermark–Standort Bad Radkersburg

... und Erfahrungen aus dem Leben bei der Pflege...

Es sind alle interessierten und betroffenen Frauen und Männer dazu herzlich eingeladen.
Den Kursbeitrag übernimmt die Bäuerinnenorganisation.

Termin: **Dienstag, 12. März 2019 um 19 Uhr**

Ort: **GH Pock, Hof bei Straden**

straden aktiv -Vorschau

Nach dem hochgelobten Debut-Album „Silent Flow“ (Unit Records, 2012) kam 2016 „Lithium“ – Peter Lenz‘ bislang letztes Album als Bandleader – als Co-Release zwischen dem Brooklyner Label Skirl Records und dem österreichischen Label Session Work Records heraus. Der Schlagzeuger und Komponist aus Stainz bei Straden kann also trotz seiner Jugend inzwischen auf zahlreiche Erfolge zurückblicken. 2013 erhielt er das prestigeträchtige Fulbright-Stipendium, mit dem er an der renommierten Manhattan School of Music ein Masterstudium in Jazz-Schlagzeug und Komposition absolvierte. In seiner Musik versucht Peter Lenz, die Grenzen diverser Genres ineinanderfließen zu lassen und vereint in seinen Kompositionen Einflüsse aus Jazz und zeitgenössischer Klassik bis hin zu Indie-Rock. Die starke individuelle Identität, die anspruchsvollen Kompositionen und nicht zuletzt das kollektive, musikalische Verständnis der Musiker versprechen ein homogenes und spannendes Klangbild.

Reinhard-Ziegerhofer-Group jazzte

Vor vollem Haus brachte die Reinhard-Ziegerhofer-Group den Spirit von Joe Zawinul in den Kulturhauskeller. Bandleader Reinhard Ziegerhofer würzte das Konzert mit ganz persönlichen Geschichten aus seiner Zusammenarbeit mit Joe Zawinul.

Radochen 43
8345 Straden

Tel. 03473/7391
Mobil: 0664/150 95 27
Mail: kontakt@buschenschank-lindner.at

Am **15. März 2019** öffnen wir wieder!

Wir würden uns freuen Euch wieder als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

Auf Euer kommen freut sich Familie Lindner!

bezahlte Anzeige

Wasserverband feiert Jubiläum

Im Jubiläumsjahr des 40-jährigen Bestandes vollzieht der „Wasserverband Wasserversorgung Grenzland Südost“ unter Obmann Ing. Josef Ober und Geschäftsführer Franz Glanz den Wechsel zum „Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland“. Straden gehört zu den Gründungsgemeinden des Verbandes. Die Erneuerung der Transportleitung von Hof nach Straden ist ein wichtiger Schritt für die Versorgungssicherheit für die Bevölkerung.

Stoffdruckkurs der Bäuerinnen

Die Bäuerinnen.

14 Frauen haben am Stoffdruckkurs teilgenommen. Unter der fachkundigen Leitung von Frau Gabi Degen sind sehr schöne, unverwechselbare Tischdecken, Sets, Weihkorbdecken, Taschen, Servietten, Läufer und noch vieles mehr bedruckt worden. Gabi Degen hat eine beachtliche Druckmodel-Sammlung von über 600 Stück – die Auswahl reicht von sehr alten bis zu neu angefertigten Modeln. Im Oktober wird es einen weiteren Stoffdruckkurs mit Frau Degen geben. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben.

Freiwillige Feuerwehr Straden

Feuerlöscherüberprüfung

am **09.03.2019**
von 9:00 bis 11:00 Uhr
Im Rüsthaus
Straden

Sicheres Autofahren im Alter

Mittwoch, **13. März 2019**, 14.00 Uhr
GH Pock, Puxa

Referent: OSR Karl Ederer
Eintritt frei!

Da im Alter der Körper schwächer wird, ist Sicherheit noch wichtiger!
> Senioren als Fußgänger, Radfahrer und/oder Autofahrer <

▲ *So viele Besucher wie schon lange nicht mehr trafen sich zum Binkerlball des Seniorenbundes um bei Unterhaltungsmusik von Sepp Trummer zu tanzen, sich zu unterhalten und die Gemeinschaft zu pflegen. Lustig war's!*

Seniorentreff-Termine

Donnerstag, 7.3.2019
und 21.3.2019

im Pfarrhof
(ehemalige Ludothek)
ab 14 Uhr

Herzlich willkommen!

▲ *Adele und Helmut Pirc*

Costa Rica

Für den Verein Obst.Wein.Garten Straden erzählten und zeigten die beiden Naturverliebten Adele und Helmut Pirc mit tollen Bildern dichte Nebelwälder, paradiesische Strände, majestätische Vulkane, karibische Küche und eben viel Regen. Nicht nur Faultiere, gefährliche Schlangen, Krokodile und Brüllaffen bekamen sie vor die Linse, sondern auch prächtige Schmetterlinge, Kolibris und andere Vögel. Den Abschluss ihrer Reise bildete ein Besuch im Regenwald der Österreicher. Das Land, das auf der Verbindung zwischen Nord- und Südamerika liegt, gilt als eines der fortschrittlichsten Lateinamerikas. So wurde die Armee bereits 1948 zugunsten der Förderung von Bildungs- und Gesundheitsprogrammen abgeschafft. Das Land gewinnt knapp 100 % seines Strombedarfs aus regenerativen Quellen, und der Ökotourismus wird stark gefördert. Rund 27 % der Landesfläche stehen unter Naturschutz. (Quelle: Wikipedia)

Autohaus Moik
Kirschblütenfest

Freitag, 22. bis
Sonntag, 24. März 2019
jeweils ab 9 Uhr

Wir freuen uns auf euer Kommen!

MOIK www.auto-moik.at HYUNDAI

▲ *Am Foto von links nach rechts: ABI Rudolf Bruncic, OBI Manfred Grübler, HBI Evelyn Liebmann, Bgm. Gerhard Konrad.*

Neue Kommandantin für die FF Wieden

Anlässlich der Wehrversammlung der FF Wieden-Hart am 2. Feber 2019 wurde die bisherige stellvertretende Kommandantin, Evelyn Liebmann, zur neuen Kommandantin der Wehr gewählt. Der bisherige Kommandant, Manfred Grübler, fungiert zukünftig als stellvertretender Kommandant. Beide wurden jeweils einstimmig in ihre neuen Funktionen gewählt. Die FF Wieden-Hart gratuliert sehr herzlich. Grübler Manfred

ÖVP Preisschnapsen in Stainz bei Straden

Das bereits traditionelle Preisschnapsen der ÖVP OG Stainz bei Straden konnte Günter Dunst vor Günter Edelsbrunner für sich entscheiden. Im kleinen Finale setzte sich Karl Ranz gegen Karl Leitgeb durch und konnte damit einen Dreifachsieg der Muggendorfer verhindern. Neben dem Wuscherkönig Franz Ritz hatten alle Mitspieler viel Spaß am Turnier und an den schönen Preisen.

Nistkästen der Berg- & Naturwacht

Nach Fertigstellung der Vogelfutterkästen, haben sich die handwerklich geschickten Berg- und Naturwächter in ein neues Projekt gestürzt. Im Jänner wurden in der Tischlerei Gether neben Vogel-Nistkästen auch Bausätze für die Fledermauskästen hergestellt. Die Nistkästen sind ab sofort bei Anton Edler oder über die Gemeinde Straden zum Preis von € 20,- zu beziehen. Vielen Dank an alle, die sich für die Vielfalt unserer schönen Natur einsetzen.

Winterblüher

Die Gartensaison ist nun endgültig eröffnet. Winterblüher wie Zaubernuss, Duft-Schneeball und Schneerosen erfreuen uns mit ihrer Blütenpracht. Auch die Kornelkirsche öffnet als erstes heimisches Gehölz (neben dem giftigen Seidelbast) bereits ihre leuchtend gelben Blütenbüschel. Um den Garten auf Vordermann zu bringen, sollte man nun die Gräser schneiden, die Sommerblüher und Stauden zurückschneiden, Kompost aufbringen und mulchen. Die Frühjahrsblüher sollten erst nach der Blüte geschnitten werden. Besondere Vorsicht ist bei Zwiebelpflanzen geboten, denn ihre Blätter haben sich bereits durch die winterliche Abdeckung geschoben; sie sollen beim Saubermachen der Beete nicht verletzt werden. Frauenmantel, Euphorbien, Schwertlilien & Co. sollten alle paar Jahre herausgenommen und geteilt werden, damit sie nicht vergreisen und ihre Blühwilligkeit nicht nachlässt. Helmut Pirc

▲ *Helleborus – Schneerosen*

Heckenschnittkurs

Weinbauer Anton Dunkl aus Nägelsdorf erklärte den Teilnehmern am Heckenschnittkurs die verschiedenen Begriffe beim Schneiden einer Hecke bzw. einer Laube. Zahlreiche Interessierte waren der Einladung des Vereins Obst.Wein. Garten Straden gefolgt. „Man muss beim Schneiden mindestens ein Jahr vorausdenken, damit die Hecke nicht nur beschattet, sondern auch Trauben trägt", erklärte Dunkl. Die zahlreich erschienenen Heckenschneider schafften es in nur zweistündiger Arbeit, alle Rebstöcke im Garten des Hauses der Vulkane zu schneiden.

Bildervortrag bei der Mitgliederversammlung des Blaurackenvereins LEiV

Bei der Mitgliederversammlung des LEiV-Vereins im Gasthof Pock in Puxa berichtete Geschäftsführer Bernd Wieser mit einem Bildervortrag vom Geschehen des letzten Jahres. Zu Gast waren auch Bundesrat Martin Weber, LAbg. Franz Fartek, Bgm. Gerhard Konrad und Bezirksjägermeister Rudolf Eder. Obmann Karl Lenz bedankte sich bei allen Mitarbeitern und Förderern des Vereins sowie bei den Jugendlichen des Feriencamps „Grenzenlos" und gratulierte zu diversen Auszeichnungen, z. B. für die „Schönste Streuobstwiese Österreichs".

Fortbildungen der Berg- und Naturwacht

Gleich zwei Bildungsveranstaltungen wurden von der Berg- und Naturwacht organisiert, der erste befasste sich mit den invasive Neophyten.

Im Rahmen des Neophytenvortrages stellten die jungen Pioniere der Fa. Plantownia ihr Projekt mit Blauglockenbäumen vor. Sie konnten eindrucksvoll die Möglichkeiten dieser extrem schnell wachsenden Pflanze zeigen. Die Berg- und Naturwächter können Sie gerne beraten.

Das Thema des 2. Vortrags war „Biber und Co". Der Biber war bis vor 150 Jahren auch bei uns heimisch. Jetzt breitet er sich wieder in der Steiermark aus, auch bei uns. Der Biber ist Pflanzenfresser und kann durch seine Dämme die Strömungsgeschwindigkeit der Bäche reduzieren. Damit wirkt er einer Absenkung des Grundwasserspiegels entgegen. Andererseits sorgt er mit der Abholzung der Uferrandflä-

▲ *Karl Hafner wurde für seine Verdienste im Verein geehrt.*

Neuer Vorstand

Obst.Wein.Garten

Zur Mitgliederversammlung des Obst-, Wein- und Gartenbauvereines Straden konnte Obmann Karl Lenz neben zahlreichen Mitgliedern auch den Obmann des Landesvereines Gerhard Czelecz und Bgm. Gerhard Konrad begrüßen. Bei der Neuwahl des Vereinsvorstandes wurde Obmann Karl Lenz, sein Stellvertreter Josef Neumeister, Kassier Franz Neuwirth, dessen Stellvertreter Stefan Tschiggerl und Schriftführer Franz Monschein mit Stellvertreter Josef Plaschg einstimmig gewählt. Obmann Karl Lenz bedankte sich stellvertretend für alle Funktionäre für das ausgesprochene Vertrauen und brachte den Anwesenden das Programm für 2019 zur Kenntnis. Die neuen Statuten, wobei auch der Name auf Obst.Wein.Garten Straden geändert wurde, konnten nach den Erläuterungen durch den Obmann einstimmig beschlossen werden. Karl Hafner berichtete kurz über die bewegte Geschichte des Vereines in den 60er Jahren. Obmann Lenz, Bgm. Konrad und Obmann Czelecz überreichten anschließend Ehren-Urkunden an langjährige Mitglieder.

DE MERIN
Greißlerei Straden

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab März:

1 Teilzeitmitarbeiter/in

15 Std./Woche, aufgeteilt auf 2 Tage. Jedes 2. Wochenende frei

Aufgabenbereich: Verkauf und Service, auch Quereinsteiger.
Computerkenntnisse von Vorteil.

Wir bieten: gutes Arbeitsklima
abwechlungsreiche Arbeit
Entlohnung lt Kollektiv.

Bewerbungen bitte an office@demerin.at

bezahlte Anzeige

▲ *Mag. Thomas Gußmagg, Leiter des Tourismusbüros*

Herzliche Grüße aus dem Tourismusbüro

Liebe Stradenerinnen und Stradener! Im März erwärmen die Strahlen der immer länger scheinenden Sonne die Gemüter und laden zu Aktivitäten in der aufblühenden Natur. Der frühe Frühling in unserer Region tut der Seele gut und ist auch ein wichtiger touristischer Faktor. Man kann sich früher Outdoor-Aktivitäten wie Wandern, Radfahren oder Golf widmen. Die Natur erwacht bei uns viel früher als etwa im Norden des Landes zum Leben und lässt zeitig all die Früchte gedeihen, die unsere Region so nachhaltig ausmachen und prägen. Das, was aus der Region kommt, in ihr wächst und veredelt wird, sind auch zentrale Themen einer touristischen Botschaft. Das Land, seine Leute und seine Produkte – diese Kombination ist einzigartig und macht einen Urlaub bei uns für so viele Gäste zu etwas Besonderem. Einrichtungen wie das DeMerin am Stradener Himmelsberg, die Weinreise, die Kellertage in Straden oder auch der Vulkanlandmarkt am Hauptplatz von Bad Gleichenberg, der ab 15.3. wieder freitags seine Pforten öffnet, machen das Erleben dieser so reizvollen Faktoren in ganz besonderer Weise möglich. Wie spannend Tourismus eine Region darstellen kann, wird uns der großartige Geschichtenerzähler Folke Tegetthoff näherbringen: So dürfen wir Sie schon jetzt zu einem besonderen Abend über Storytelling im Tourismus in die FH Joanneum Bad Gleichenberg am 3. April um 19.00 Uhr einladen. Es wird dies der Auftakt zu einer großen Kooperation mit dem internationalen „Storytelling Festival" sein. Ein großes Erzählfestival mit vielen Programmpunkten wird unser touristisches Jahr bereichern. Mehr dazu in den folgenden Ausgaben der Stradenzeitung. Ihnen allen ein belebendes Frühlingserwachen, mit herzlichen Grüßen aus dem Tourismusbüro,

Ihr Thomas Gußmagg und Team

Der Kochvirtuose musikalisch umrahmt

Mit Kräuterfee Angelika Ertl-Marko

Mit Temchef Marcel Koller

Beim Wildern im Bioweingarten

Saziani
NEUMEISTER

sperrt auf und

FEIERT

10 Jahre
Harald Irka bei Saziani Neumeister:
Der beste Haubenkoch der Steiermark

Harald kocht in der
SAZIANI STUB'N - Das Saziani Menü

und NEU im
SAZIANI G'WÖLB - Die Meeresfrüchte-Fisch Karte
nach erfolgreichem Start im Herbst 2018

Auftakt 5. März ab 18 Uhr:
Harald Irka begrüßt euch mit 1 Glas Grauburgunder Saziani 2010
und Köstlichkeiten aus der Saziani Küche um € 29

6. März, Aschermittwoch ab 18 Uhr:
Feines respektvolles 3 Gänge Fisch Menü € 39

In der Eröffnungswoche (5. Bis 9. März)
Verlosung von 10 Gutscheinen (2 pro Tag) über ein 4 Gang Harald Irka Menü

PS: Wir feiern auch den 100. Geburtstag mit Neumeister Stefanie (Moarfeitl Steffi), die vor 48 Jahren gemeinsam mit ihrem Mann Rupert eine Buschenschank im Sazianihaus eröffnete.

Moarfeitl Steffi 1939 (20 Jahre alt)

Öffnungszeiten:
Küchenannahme Saziani Menü: Dienstag bis Samstag 18 bis 20 Uhr,
Samstag Mittag 12 bis 13.15 Uhr
Küchenannahme Meersfrüchte-Fisch Karte: Dienstag bis Samstag 18 bis 22 Uhr,
Samstag Mittag 12 bis 14 Uhr
Sonntag und Montag Ruhetag

Information & Reservierung unter +43 3473 8651
oder saziani@neumeister.cc | www.neumeister.cc

bezahlte Anzeige

Mitternachtsshow nicht verpassen

Die Kameraden der FF Straden laden zur Evergreentanzparty am 2. März 2019 mit neuer Mitternachtsshow und flotter Tanzmusik recht herzlich ein.

Aufg'sperrt is' ...

Nach einer Winterpause öffnen die regionalen Buschenschänken wieder ihre Pforten: Buschenschank Höller in Dirnbach am 8. März, Buschenschank Dunst in Muggendorf am 9. März, Buschenschank Lindner in Radochen und Buschenschank Krispel in Neusetz, jeweils am 15. März.
Bereits geöffnet haben folgende Buschenschänken: Buschenschank Dunkl in Nägelsdorf, Buschenschank Lackner in Krusdorf, Buschenschank Monschein in Schwabau, Buschenschank Neubauer und Buschenschank Kirwasser/Rosenbergl in Sulzbach.
Die Greißlerei DeMerin öffnet wieder am 1. März, die Saziani Stub'n am 5. März und beim Bulldogwirt in Hof bei Straden werden Sie ab 13. März wieder kulinarisch verwöhnt.

bezahlte Anzeige

karl hütter GmbH
Vulkanlandreisen
Autobusse - Mietwagen - Reisebüro

Ausflug Ortsteil Krusdorf-KG Grub
Salzburg - Attersee

Datum: Sa. 1.06. – So. 2.06.2019

1 Tag: Seilbahnfahrt auf dem Untersberg, Stadtführung Salzburg, Wasserspiele Hellbrunn

Abfahrt: 06:00 Krusdorf Gemeindeamt

Der diesjährige Gemeindeausflug führt uns nach Salzburg bzw. ins Salzkammergut. Wir fahren mit einer Frühstückspause am Schoberpass direkt über Graz – Liezen – Schladming nach Salzburg. Mit einer neuen atemberaubenden Gondel, geht es auf dem über 1.770m hohen Untersberg. Der Untersberg ist der Hausberg der Salzburger und zählt wegen der fantastischen Aussicht zu einer der beliebtesten Ausflugzielen der Region. Nach einem Mittagessen in luftiger Höhe auf dem Untersberg erkunden wir gemeinsam mit einem fachkundigen Reiseleiter die Kultur und Mozartstadt Salzburg. Bevor wir unser ****Luxus-Hotel Hubertushof in Anif beziehen besuchen wir noch die bekannten Hellbrunner Wasserspiele. Abendessen/Nächtigung.

2 Tag: Salzkammergut, Schifffahrt am Attersee

Nach einem ausgiebigen Frühstück in unserem schönen Hotel fahren wir durch das romantische Almbachtal, entlang des Fuschlsee's nach St. Gilgen am Wolfgangsee. Nach etwas Freizeit in St. Gilgen geht's weiter zum zweitgrößten See Österreichs dem Attersee. Hier erleben wir eine 2 Std. Attersee Schiffrundfahrt währenddessen wir an Bord des Schiffes das Mittagessen einehmen. Am Nachmittag Heimreise und Abschluss beim Buschenschank Lackner Krusdorf.

Der Preis inkludiert:

- ☺ **Busfahrt** mit einem Fernreise Luxusbus der Firma Hütter
- ☺ 1 x **Nächtigung/Frühstück/Abendessen** im 4 Sterne Hotel
- ☺ 1 X **Honigbratl mit Kraut und Knödel** (an Bord des Schiffes)
- ☺ **1 X 2 Std. Schifffahrt am Attersee**
- ☺ 1 x **Berg & Talfahrt mit der Untersberg-Gondel**
- ☺ **1 x Eintritt, Führung Wasserspiele Schloss Hellbrunn.**
- ☺ **Stadtführung Salzburg**

Preis: **€ 219,-**
Einbettzimmerzuschlag € 20,-
Anzahlung = Anmeldung € 100,-

Anmeldung:
GR Maria Hacker 0664/58 03 341
Anmeldeschluss 1.04.2019

Vulkanlandreisen Karl Hütter GmbH A-8345 Straden 63 Tel: (0043) 0664 240 38 28
www.karl-huetter.at Veranstalternummer 50/2002

▲ *Rosi Rindler organisierte eine sehenswerte Ausstellung.*

Adventausstellung Dirnbach

Bei der Adventausstellung konnte man vieles entdecken: regionales Kunsthandwerk von Daniela Vollstuber, Keramik von Renate Wuritsch, Säfte, Kräutersalze und getrocknete Tomaten von den jungen Wilden Gemüsebauern, Apfelsäfte und gedörrte Apfelscheiben vom Weber, Nussiges von Christine Haas, Spangerl von Magdalena Spari, Produkte von Gabi Schober und de Koster und gesunde und aktive Produkte von Nahrin, Rosi Rindler. In der Kinderecke bastelten Elisa Frauwallner und Lena Trummer mit den Kleinsten.

▲ *Ansprache des Obmannes Klaus Zidek und Bericht von Jugendreferent Christoph Kohlroser von der Nachwuchsarbeit in der Marktmusikkapelle.*

Jahreshauptversammlung 2019 der Marktmusikkapelle Straden

Bei der Jahreshauptversammlung am 19. Jänner im Stradnerhof blickte die Marktmusikkapelle Straden auf ein erfolgreiches Jahr 2018 zurück. Das Jubiläumsfest, bei dem der Verein sein 145-jähriges Bestandsjubiläum und Michael Binder sein 30-jähriges Jubiläum als Kapellmeister feierte, war mit dem 1. Straden-Tattoo wohl das Highlight des vergangenen Jahres. Obmann Klaus Zidek und Kapellmeister Michael Binder berichteten auch von weiteren – durchaus erfolgreichen – Ereignissen. Bürgermeister Gerhard Konrad und Pfarrer Mag. Johannes Lang bedankten sich für die Tätigkeiten in Gemeinde und Pfarre und gratulierten zum guten kameradschaftlichen Zusammenhalt in der Marktmusikkapelle Straden.

bezahlte Anzeige

Neues Jugendschutzgesetz

Mit 1. Jänner 2019 ist ein neues Jugendgesetz in Kraft getreten, welches einige Änderungen mit sich bringt. Ich möchte Ihnen hier nur einen kleinen Überblick geben: Die gravierendste Änderung betrifft die Ausgehzeiten für Jugendliche. Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr dürfen sich nun ohne Begleitperson bis 23 Uhr an öffentlichen Orten aufhalten. 14- bis 16-Jährige haben bis 1 Uhr Ausgang und ab dem 16. Lebensjahr gibt es praktisch keine Einschränkung mehr. Über all diesem steht natürlich die Zustimmung der Eltern, die in dieser Angelegenheit das letzte Wort haben. Mit Begleitperson gibt es keine Beschränkungen, sofern das Wohl des Kindes nicht gefährdet ist. Erwerb, Besitz und Konsum von alkoholischen Getränken ist bis zum vollendeten 16. Lebensjahr verboten, bis zum vollendeten 18. Lebensjahr ist auch der Erwerb, Besitz und Konsum von Tabak und ähnlichen Produkten, von Getränken mit gebranntem Alkohol sowie von spirituosenhaltigen Mischgetränken, insbesondere „Alkopops", verboten. Alkoholische Getränke dürfen nur in einem Ausmaß konsumiert werden, dass dadurch keine wesentliche psychische oder physische Beeinträchtigung verursacht wird. Jugendliche, die ein bestimmtes Alter angeben, müssen dieses gegenüber bestimmten Kontrollorganen (z. B. Polizei) nachweisen, hier wäre natürlich ein amtlicher Lichtbildausweis (Führerschein, Personalausweis) von Vorteil, aber auch eine „Jugendkarte" wäre zulässig, wenn ein Lichtbild, der Name und das Geburtsdatum enthalten sind. Organe des öffentlichen Sicherheitsdienstes (Polizei) sind berechtigt, zur Verhinderung oder Vorbeugung weiterer Übertretungen durch Kinder und Jugendliche jugendgefährdende Medien oder Gegenstände, alkoholische Getränke, Tabak- oder verwandte Erzeugnisse und Drogen etc. abzunehmen und der Bezirksverwaltungsbehörde zu übergeben. Sie können aber auch abgenommene alkoholische Getränke und Tabak- oder verwandte Erzeugnisse von geringem Wert (hier werden ca. € 20,-- angenommen) ohne Anspruch auf Entschädigung sofort vernichten. Jugendliche, die verdächtig sind, gegen die Bestimmungen bezüglich Alkoholkonsum verstoßen zu haben, haben sich einem Alkotest zu unterziehen. Auch die Strafbestimmungen haben sich geändert: Mögliche Strafen reichen von Beratungsgesprächen, Gruppenarbeiten über Sozialarbeit bis zu Geldstrafen und betreffen Jugendliche, Eltern und Unternehmer/Veranstalter. Für genaue Informationen empfehle ich die Internetseite www.jugendschutz.steiermark.at.

Vorstandsmitglied GR Ronald Kurz

BIM goes NMS

Seit Jahresbeginn liefert die BIM Lesestoff „frei Schule" an die NMS Straden.
In Zusammenarbeit mit der Schulbibliothek, die sich auf Fachliteratur für den Unterricht konzentriert, packt Alexandra Winkler jeden Montag und Freitag Bücher, Zeitschriften (Computer, Sport etc.), aber auch DVDs in die „BIM-Box" und transportiert sie in die NMS. Mitgenommen wird alles, was die Jugendlichen interessieren könnte. Die Schülerinnen und Schüler, aber auch die Lehrer, können auch gerne ihre konkreten Wünsche deponieren. In der großen Pause kann dann das Lesevergnügen abgeholt werden.

▲ *Rupert Zach zeigte den Schülern den Tischlereibetrieb.*

Exkursion zur Tischlerei Zach

Im Jänner besuchten Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule Straden die Tischlerei Zach. Nachdem Rupert Zach die allgemeinen Abläufe von der ersten Idee bis zum fertigen Möbelstück erklärte, durften die Interessierten selbst Hand anlegen. Gestärkt und mit einem kleinen Werkstück in der Hand ging es für die Schülerinnen und Schüler wieder den Berg hinauf in die Klassenzimmer.

▲ *Kartenspielrunde GH Hesch*

▲ *Kartenspielrunde GH Pock*

▲ *Schnapserrunde beim Bund*

Kartenspielrunden

In Straden treffen sich leidenschaftliche Kartenspieler regelmäßig zu Kartenspielrunden, bei denen geschnapst, geplaudert und gelacht wird. Die geselligen Zusammenkünfte dienen nicht nur der Pflege sozialer Kontakte, sondern durch den Austausch in der Gruppe ist man auch immer am Laufenden darüber, was in Straden und Umgebung passiert.

▲ *Kartenspielrunde Stainz*

▲ *Kartenspielrunde GH Pock*

▲ *Kartenspielrunde Hart*

bezahlte Anzeige

Oma & Opa

Leonie Makari,
Straden, 6 Jahre

An meiner Oma gefällt mir, dass ich mit ihr immer viel Spaß habe und sie mir immer Geschichten vorliest, wenn ich bei ihr schlafe. An meinem Opa gefällt mir, dass er immer Späße mit mir macht und freiwillig auf der Couch schläft, wenn ich bei Oma schlafe. Mit meiner Oma backe ich gerne Muffins, arbeite gerne mit ihr im Garten, turne auch mit ihr, und sie zeigt mir das Nähen und das Häkeln.
Mit meinem Opa fahre ich gerne mit dem Traktor und mähe mit ihm den Rasen. Was ich noch über meine Oma/meinen Opa sagen möchte, mit Oma und Opa ist es einfach lustig.

Valentina Dunkl,
Schwabau, 6 Jahre

Mit meinen Omas und Opas spiele und bastle ich sehr gerne!
Mit meiner „Tante-Oma" backe ich gerne Kekse. Mit meiner „unteren Oma" mache ich gerne Waldspaziergänge.
An meinen Opas gefällt mir, dass ich ihnen bei der Arbeit helfen kann.
Was ich noch über meine Omas/meine Opas sagen möchte: „Ihr seid die Besten – ich hab´ euch lieb!"

▲ *Gemeinsam mit Sonja Mahler, dipolmierte Aromafachberaterin, stellten die Teilnehmerinnen einen Erste-Hilfe-Balsam in der Eltern-Kind-Gruppe her.*

Digital - total

Risiken im Internet

Die Volksschule Straden stand einen ganzen Tag lang im Zeichen der Internetsicherheit. Am Vormittag kamen die dritten und vierten Klassen aus dem Staunen nicht heraus und folgten mit gespannten Mienen den Ausführungen von Klaus Strassegger (System- und Netzwerktechniker, Programmierer, Fernsehtechniker, Dipl. Sozial- und Berufspädagoge, ehem. Internet-Ombudsmann) über die bei vielen schon bekannten und beliebten Aktivitäten und Spielen im Internet und den damit verbunden Gefahren. Die Schülerinnen und Schüler gaben dabei in aktiver Mitarbeit (Fragestellungen und Schilderungen) in ehrlicher und aufrichtiger Art und Weise einiges über ihr persönliches Internetverhalten preis. Durch kindgerechte Darstellung der Problematik und in eindrucksvoller Wortwahl, konnte Herr Strassegger die Kinder sehr wohl für einen verantwortungsvollen und einigermaßen risikofreien Umgang mit dem Internet sensibilisieren.
Der überaus gut besuchte Elternabend beleuchtete für alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen diese Problematik nicht nur aus der Sicht von Erwachsenen, sondern vorrangig aus dem Aspekt der Verantwortung für ihre Kinder.
Der Vortrag beleuchtete die Chancen und Risiken einer vernetzten Gesellschaft. Es gab Antworten auf heikle Fragen, wie: „Welche Auswirkungen hat das „Lebensarchiv" Internet auf die Zukunft unserer Kinder?" oder „Wie schütze ich meine Familie vor Online-Betrug im Internet- und Handyalltag?". Fazit für alle Beteiligten: „Das Internet ist eine tolle Erfindung – es muss aber gut überlegt, sinnvoll und mit einer gewissen Vorsicht genossen werden.

Veronika Weinhandl, Schulleiterin

Kinderflohmarkt 2019 in Stainz

Positive Bilanz zogen die Verantwortlichen wieder mit der Durchführung des Kinderflohmarktes. Die Organisatorinnen Andrea Koller und Barbara Flucher wurden vor allem ab Beginn des Flohmarktes um 8 Uhr mit einer großen Besucheranzahl aus alles Teilen unseres Bezirkes belohnt. Veranstaltet wurde der Flohmarkt von der Eltern-Kind-Gruppe Stainz bei Straden und den Kinderfreunden Hof bei Straden. Rund 25 Aussteller boten wie immer eine sehr vielfältige Auswahl für kleine und große Kinder. Eltern und Großeltern konnten aus Spielzeug, Brettspielen, CDs und DVDs, Büchern sowie Baby- und Kinderbekleidung wählen. Der nächste Kinderflohmarkt in der Marktgemeinde Straden findet am Sonntag, dem 31. März 2019 vormittags bei der Sport- und Freizeitanlage Krusdorf, veranstaltet vom TC Krusdorf, statt.

▲ *Vielfältige Auswahl und tüchtige Veranstalter sorgten für guten Erfolg.*

▲ *GR Ing. Robert Frauwallner, AR DSA Gertrud Bertl, Leiterin des EbZ Halbenrain und Mag. Bettina Öttl, Leiterin des ekiz Weixelbaum*

Vortrag: Hand in Hand

Außerfamiliäre Betreuung

Einen interessanten Vortrag gab es zum Thema wie der Start in die außerfamiliäre Betreuung gelingen kann. Im Fokus des Vortrages standen zwei große Themen der frühen Kindheit. Erstens, was es braucht, damit Kinder eine sichere Bindung zu ihren Eltern entwickeln können, was einen enorm wichtigen Schutzfaktor für ihr gesamtes Leben bedeutet. Und zweitens, wie diese Beziehung auf den Start in eine Betreuungsform außerhalb der Familie Einfluss nimmt.

Ziel war es, sowohl den Eltern als auch BetreuerInnen die Bedeutung dieser wichtigen Phase der frühen Kindheit verständlicher zu machen, Abläufe zu erläutern, um so den Kindern, Eltern und BetreuerInnen den Start in die außerfamiliäre Betreuung zu erleichtern.

Der Vortrag wurde in Kooperation mit dem Eltern-Kind-Zentrum Radkersburg und dem Elternberatungszentrum Halbenrain veranstaltet.

Kinderspielplatzrallye 2019

Bald geht die Kinderspielplatzrallye wieder los, hier schon mal die Termine: 7. April: Motorikspielplatz bei der NMS Straden, 1. Mai: Spielplatz der Kinderfreunde in Hof bei Straden, 26. Mai: Spielplatz in Stainz bei Straden beim Haus der Vulkane und 16. Juni: Sportanlage Krusdorf. Alle Veranstaltungen finden um 15 Uhr statt. Wir freuen uns auf viele schöne Stunden mit euch!

SM in Mundart

SM IN MUNDART

Stefan Schandor live in Straden

„SM steht ned für Sailor Moon, Sadomaso oder Synchronmotor", verrät der Fürstenfelder Kabarettist Stefan Schandor über sein Bühnenprogramm. Wofür es tatsächlich steht, können Sie am 7. März im Haus der Vulkane erleben.

Seit seiner Kindheit ist die Bühne seine große Leidenschaft – Stefan Schandor liebt es, zu unterhalten und ist die geborene Rampensau. Trotz Spaßfaktor schreckt der junge Kabarettist aus Fürstenfeld nicht davor zurück, sich durchaus auch ernsteren Begebenheiten anzunehmen. Social Media sowie artverwandte Themen und deren Stellenwert in der Gesellschaft werden von ihm auf brutal ehrliche Weise greifbar gemacht.

Sein erstes Bühnenprogramm mit dem polarisierenden Namen „SM in Mundart" sieht das aufstrebende Nachwuchstalent als „Seminarkabarett", dessen Inhalte direkt aus dem Leben gegriffen sind. Durch seine Tätigkeit als Referent für Jugendschutz sitzt er quasi an der Quelle zu laufend frischem Stoff für sein Programm. „Ich bin weder Techniker, EDV-Guru noch Streetworker, aber überzeugt davon, das Thema Social Media Jung und Alt auf unterhaltsame Weise näher bringen zu können.", erklärt Stefan Schandor seine Mission. Mit einer Mischung aus Witz, Charme und Fakten schafft er es, Themen wie Handynutzung und Technik im Wandel der Zeit für Personen jeden Alters verständlich, nachvollziehbar und bildhaft darzustellen. Gelacht darf dabei natürlich auch werden. SM ist doch im Grunde für jeden etwas.

Stefan Schandor, „SM in Mundart"
Do, 7. März, 19.00 Uhr, Haus der Vulkane, Stainz bei Straden

Stefan Schandor | kabarett@stefanschandor.at | www.stefanschandor.at

▲ *Alois und Margareta Schwarz*

Verstoßene Schätze

in neuem Licht präsentiert

Das Ehepaar Schwarz aus Grub II wirft mit seiner Sammlung Licht auf längst vergessene Schätze. Zwischen den Jahren 1995 und 2001 rettete Alois Schwarz, der zu dieser Zeit bei der Müllabfuhr arbeitete, immer wieder Schönes, Kurioses und Außergewöhnliches aus dem Müll. Was mit einem schmiedeeisernen Luster begann, umfasst mittlerweile über dreitausend Einzelstücke. Authentisch und voller Herzblut führt Margareta Schwarz durch die vielfältige Sammlung, die von der raren Antiquität bis zu den Haushaltsklassikern unserer Mütter und Großmütter alles umfasst. Auf telefonische Anmeldung führt Frau Schwarz durch das Anwesen. Neben der Sammlung der verstoßenen Schätze gibt es auch noch eine Mineraliensammlung, eine Kakteensammlung und sogar seltene Tierarten zu bestaunen. Die zeitlich flexiblen Führungen bieten für Jung und Alt vieles zu entdecken.

Besichtigung nur nach telefonischer Voranmeldung 0664/468 01 22

„War manches Ding einst ohne Zweck,
darum warf es der Besitzer weg.
Wäre ihm wohl anders heut' erschienen,
säh' er's so glänzen in Vitrinen."

▲ *Die Sieger des Preisschnapsens: Josef Tomaschitz (3. v.l.), Roswitha Url und Othmar Knorr mit ihren Preisen.*

Preisschnapsen des UDFC Hof

Knapp 70 Teilnehmer, darunter auch 20 Damen, fanden sich beim „Bulldogwirt" Wiedner zum alljährlichen Preisschnapsen ein. Schließlich ging Josef Tomaschitz als Sieger nach Hause. Er gewann den Hauptpreis von € 300,-. Vielen Dank an die Raiffeisenbank Straden und an unseren Adi Hajberger, die den 1. Platz sponserten.
Roswitha Url erreichte den zweiten Platz und gewann € 200,-. Sie war somit heuer unsere beste Dame und ist auch eine treue Seele bei unserem Preisschnapsen und neben dem Fußballfeld. An dieser Stelle recht herzlichen Dank an Hermann Wiedner vom Bulldogwirt für den zweiten Preis und die zur Verfügung gestellte Räumlichkeit!
Der dritte Platz ging an Othmar Knorr. Er kassierte die € 100,-, gesponsert von unserem ehemaligen Funktionär FPÖ-Gemeinderat Johann Schadler – auch bei dir möchten wir uns herzlichst bedanken!
Weiters bekam jede/r SpielerIn einen Sachpreis, womit keiner leer ausging. Dafür möchten wir uns auch bei allen Sponsoren und Gönnern sehr bedanken!
Ein großes Dankeschön gilt auch unserem Schiedsrichter „Billie", der alle Jahre wieder alles unter Kontrolle hat und seine Arbeit hervorragend macht!

Pflanzentauschmarkt

Verein Obst.Wein.Garten Straden

Samstag, **4. Mai 2019**, 9-15Uhr
Haus der Vulkane, Stainz bei Straden

Getauscht, verkauft und gekauft werden kann alles, was mit Pflanzen zu tun hat - auch nicht mehr gebrauchte Pflanzen.

Anmeldung unter lenzkarl@gmail.com oder unter 0664/35 50 239

Feldenkrais

jeweils freitags
16.30 bis 20.00 Uhr

25. Jänner 2019
01. März 2019
29. März 2019

im ehemaligen Gemeindeamt
Stainz bei Straden
Pauschalpreis: jeweils pro Kurs
€ 40-- oder € 14,--/Stunde
Mitzubringen: Decke bzw. Matte,
bequeme und warme Kleidung/Socken.

NMS: Große Erfolge im Tischtennis

Da der Sport an unserer Schule einen hohen Stellenwert hat, stellen sich bei diversen Sportwettkämpfen auch immer wieder schöne Erfolge ein. So auch erst kürzlich bei den alljährlich stattfindenden Wettkämpfen der Schülerliga Tischtennis.
Wir beteiligten uns mit drei Mannschaften (2 Knaben- und einer Mädchenmannschaft) und erreichten beim Regionalturnier im Bundessportzentrum Hartberg zwei erste und einen dritten Platz, was uns zur Teilnahme am Landesfinale im Universitätssportzentrum in Graz berechtigte. Diese fanden am 7. Februar statt und endeten für uns überaus erfolgreich. Straden II (Alexander Franke, Nico Seidl, Elyas Afaunov, Florian Lackner) belegte den 6. Platz und Straden I (Simon Schillinger, Gabriel Tuscher, Sebastian Weinhandl) musste sich nur den beiden Mannschaften des BG Hartberg geschlagen geben und erreichte dadurch Platz 3.

▲ *Die Medaillengewinner mit ihrem Betreuer Karlheinz Maitz.*

Noch besser erging es der Mädchenmannschaft (Cornelia Graf, Carmen Hackl, Victoria Paulitsch). Nach klaren Siegen über die NMS St. Anna und die NMS Eggersdorf mussten sie sich erst im Finale den Mädchen des BG Hartberg knapp geschlagen geben. SR Karlheinz Maitz

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Straden, 8345 Straden 2, Tel.Nr. (03473) 82 61
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Gerhard Konrad
Redaktion: Herwig Brucker, Anita Gether, Monika Lackner, Karl Lenz, Mag. Sabine Paul-Enzinger, Michaela Puntigam, Bianca Ranz.
E-Mail: stradenzeitung@gmx.at
Fotonachweis: Bgm. Konrad, Gemeinderäte und Gemeindebedienstete, Vereine, Tourismusverband, alle Fotos ohne Bildnachweis wurden beigestellt. Erscheinungsort, Verlagspostamt: 8345 Straden
Die Zeitung ist als E-Paper kostenlos erhältlich, Bestellung an stradenzeitung@gmx.at. Nächster Redaktionsschluss: 7. März, nächste Ausgabe: 1. April 2019

▲ *Bgm. Gerhard Konrad und die Kollegen der Marktgemeinde gratulierten Kollegin Claudia Gutl zum „Runden Geburtstag“ und überraschten sie am frühen Morgen.*

▲ *Den 80. Geburtstag feierte Gertrud Smodis aus Hof bei Straden. Vorstandsmitglied Ronald Kurz und Elfriede Meßner im Namen des Seniorenbundes überbrachten die besten Glückwünsche.*

▲ *Den 85. Geburtstag feierte Marianne Bund aus Wieden-Klausen. Bürgermeister Gerhard Konrad und GR Johann Leitgeb gratulierten recht herzlich.*

Wir gratulieren

50. Geburtstag:
Misic Bozo, Hof bei Straden
Adam Vinzenz, Hof bei Straden
Haas Christine, Hof bei Straden
Körbisser Karl, Hart bei Straden
Jammerbund Renate, Wieden-Klausen
Müller Manuela, Hof bei Straden
Plaschg Gabriela, Straden

zum 60. Geburtstag:
Neumeister Marianne, Stainz
Wohlkinger Maria, Nägelsdorf
Grinschgl Renate, Hof
Hödl Herbert, Neusetz
Konrad Christine, Radochen
Dr. Marko Rosa, Radochen

zum 70. Geburtstag:
Eberhard Hans, Hof bei Straden
Peklar Annamaria, Hart b. Straden
Kispert Karl, Kronnersdorf
Rauch Maria, Muggendorf

Herzliche Gratulation dem Ehepaar Stefanie und Alois Frauwallner aus Kronnersdorf zur „Goldenen Hochzeit“.

Viel Glück und alles Gute!

▲ *Melanie Franke ist Direktorin im Rogner Bad Blumau. Bei der Preisverleihung des ersten Tourismus-Panthers in Bad Gleichenberg hat sie den Preis für eine „erfolgreiche Absolventin“ erhalten. Wir gratulieren zur Auszeichnung.*

▲ *Maria Matzhold aus Dirnbach feierte im Kreis ihrer Familie ihren 90. Geburtstag. GK DI Edler überbrachte herzliche Glückwünsche.*

▲ *Den 80. Geburtstag feierten die Zwillinge Johanna und Therese Heid aus Marktl. Pfarrer Mag. Lang, Bgm. Gerhard Konrad und Frau Hohensinner als Vertreterin des Seniorenbundes gratulierten.*

▲ *Die Kameraden der FF Wieden-Hart sowie Bgm. Gerhard Konrad besuchten Herrn Josef Koller und überreichten eine Ehrenurkunde für 75 Jahre FF-Mitgliedschaft.*

Herzlich willkommen!

▲ *Emelie Sabine Weber aus Waasen am Berg ist das erste Kind von Jennifer Weber und Philipp Schögler. Herzlichen Glückwunsch der Familie.*

▲ *Marlene Eibel und Tanja Vollstuber aus Schwabau mit ihrer Tochter Diana Lilly, herzlich willkommmen.*

Wir gratulieren zur Geburt von:

Emilia, geb. 26.01.2019
Eltern: Gertrude Tropper und Thomas Schwarz, Waasen am Berg

Selina, geb. 05.02.2019
Eltern: Barbara Sabine Schantl und Daniel Färber aus Muggendorf

Wir gedenken...

Sophie Bachmann, Radochen, 81 Jahre

Erwin Gottscheber, Sulzbach, 59 Jahre

Martha Ranftl, Dirnbach, 92 Jahre

Rosina Haas, Wieden-Klausen, 89 Jahre

Reinhard Posch, Grub II, 57 Jahre

Den trauernden Angehörigen unser Mitgefühl!

Diamentene Hochzeit

▲ *Diamante Hochzeit feierten Anna und Rupert Fleischhacker aus Hart bei Straden. Bgm. Gerhard Konrad, Pfarrer Mag. Lang und Paul Semlitsch für den Seniorenbund Straden gratulierten.*

Goldene Hochzeit

▲ *Goldene Hochzeit feierten DI Jörg Hartmann und seine Lissi aus Marktl, Bgm. Gerhard Konrad und Frau Hohensinner im Namen des Seniorenbundes überbrachten herzliche Glückwünsche.*

▲ *Maria Lackner aus Kronnersdorf feierte ihren 90. Geburtstag. Bgm. Gerhard Konrad und Pfarrer Mag. Johannes Lang gratulierten.*

▲ *EHBI Josef Gether feierte seinen 70. Geburtstag im Rüsthaus der FF Dirnbach mit Honoratioren der Feuerwehren, den „Hüttenbrüdern“, Freunden und Familie.*

Veranstaltungskalender

Freitag, 1. März

Stainz bei Straden, Korbflechten, Haus der Vulkane, 18 - 21 Uhr

Stainz bei Straden, Feldenkrais, Gemeindehaus, 16:30 Uhr

Radiotipp: ab 20.00 Uhr, Radio Steiermark „Die Stainzer Korbflechter" in „Unser Steirerland"

Samstag, 2. März

Hof bei Straden, Frauenfrühstück und „Narrisch guat" mit Günther Gaber, KFB, GH Pock, 8 Uhr

Straden, Evergreentanzparty mit DJ Erich Fuchs, FF Straden, Kulturhaus, 20 Uhr

Sonntag, 3. März

Straden, Kinder- und Familiengottesdienst „Fasching", Pfarrcafé, Pfarrkirche, 9:30 Uhr

Montag, 4. März

Stainz bei Straden, Korbflechterball, Haus der Vulkane, 19 Uhr

Schwabau, Horizontale „THE DEATH OF STALIN", Weinhof Monschein, 20 Uhr

Dienstag, 5. März

Straden, Stradener Kinderfasching, SU Straden, Kulturhaus, 13 Uhr

Hof bei Straden, Kinderfasching, Kinderfreunde Hof, GH Pock, ab 15 Uhr

Krusdorf, Faschingsausklang mit Didi aus dem Almenland, GH Hesch, ab 19 Uhr

Mittwoch, 6. März

Straden, Aschenkreuzauflegung und Hl. Messe, Pfarrkirche, 18:30 Uhr

Stainz bei Straden, Großer Heringschmaus, Reservierung erf., Tel. 03473/75955, Stainzer Stube, 19 Uhr

Donnerstag, 7. März

Hof bei Straden, Fischtage (bis 17.3.2019), GH Pock

Straden, Seniorentreff, Pfarrhof, 14 Uhr

Stainz bei Straden, Vortrag „Social Media in Mundart", Eltern-Kind-Bildung, Haus der Vulkane, 19 Uhr

Freitag, 8. März

Stainz bei Straden, Korbflechten, Haus der Vulkane, 18 - 21 Uhr

Samstag, 9. März

Stainz bei Straden, Streuobstschnittkurs, Verein Obst.Wein.Garten, Garten Haus der Vulkane, 9 - 12 Uhr

Hof bei Straden, ÖKB Kameradschaftskegeln, GH Pock, 18 Uhr

Dirnbach, Kabelruln' Party, Jugendraum, ab 19 Uhr

Sonntag, 10. März

Straden, ÖKB Jahreshauptversammlung, Beginn A.-Schuster-Platz, 9 Uhr

Dienstag, 12. März

Hof bei Straden, Infoabend „Rund um die Pflege daheim", Bäuerinnen, GH Pock, 19 Uhr

Mittwoch, 13. März

Hof bei Straden, Sicheres Autofahren im Alter, Seniorenbund, GH Pock, 14 Uhr

Straden, Monatswallfahrt mit Lichterprozession, Pfarrkirche, 18 Uhr

Donnerstag, 14. März

Stainz bei Straden, Gemeinsames Gehen, Gemeindehaus, 14 Uhr

Freitag, 15. März

Stainz bei Straden, Korbflechten, Haus der Vulkane, 18 - 21 Uhr

Straden, Europatag in der NMS Straden mit EU Abg. Prof. Eugen Freund und EU Abg. Mag. Lukas Mandl, Kulturhaus, 9:30 Uhr

Samstag, 16. März

Straden, Schlager ist Mode mit Egon 7, ab 20 Uhr, Kulturhaus

Samstag, 16. März

Straden, Europafrühstück mit EU Abg. Mag. Lukas Mandl, ÖAAB, GH Stradnerhof, 9 Uhr

Sonntag, 17. März

Straden, Suppensonntag zum Familienfasttag, KFB, Pfarrhof, 10 Uhr

Mittwoch, 20. März

Radochen, Tischrunde, Seniorenbund, Buschenschank Lindner, 14 Uhr

Donnerstag, 21. März

Straden, Seniorentreff, Pfarrhof, 14 Uhr

Stainz bei Straden, Bürgerbeteiligung Zeit-Hilfsnetzwerk mit Prof. Neuhold, Haus der Vulkane, 19 Uhr

Straden, Peter-Lenz-Lithium Jazzkonzert, stradenaktiv, Kulturhauskeller, 20 Uhr

Freitag, 22. März

Stainz bei Straden, Korbflechten, Haus der Vulkane, 18 - 21 Uhr

Karbach, Kirschblütenfest beim Autohaus Moik, ab 9 Uhr

Samstag, 23. März

Neusetz, Sepplschnapsen, Kinderfreunde Hof, SFZ, ab 13 Uhr

Straden, Meisterschaftsbeginn, SU Straden, Apfelstadion

Karbach, Kirschblütenfest beim Autohaus Moik, ab 9 Uhr

Sonntag, 24. März

Karbach, Kirschblütenfest beim Autohaus Moik, ab 9 Uhr

Mittwoch, 27. März

Straden, Kindergemeinderat trifft Gemeinderat - Sitzung, Kulturhaus, 18 Uhr

Donnerstag, 28. März

Stainz bei Straden, Gemeinsames Gehen, Gemeindehaus, 14 Uhr

Freitag, 29. März

Stainz bei Straden, Korbflechten, Haus der Vulkane, 18 - 21 Uhr

Stainz bei Straden, Feldenkrais, Gemeindehaus, 16:30 Uhr

Sonntag, 31. März

Krusdorf, Kinderflohmarkt TC Krusdorf, Sporthaus

Straden, Hl. Messe mit Fahnensegnung, ÖKB-Treffen und Frühschoppen, Pfarrkirche, Kulturhaus Straden